

# RS OGH 1960/9/22 5Ob291/60, 1Ob445/61, 1Ob45/64, 5Ob103/66, 1Ob41/68, 6Ob56/69, 7Ob28/76, 1Ob574/78,

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 22.09.1960

## Norm

AußStrG 2005 §73 Abs1 Z6

ZPO §530 Abs1 Z7

## Rechtssatz

Die neuen Tatsachen und Beweismittel müssen nicht unmittelbar auf die rechtliche Beurteilung von Einfluss sein, es genügt auch, wenn sie geeignet sind, eine wesentliche Änderung der Beweiswürdigung herbeizuführen.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 291/60

Entscheidungstext OGH 22.09.1960 5 Ob 291/60

Veröff: EvBl 1961/26 S 46

- 1 Ob 445/61

Entscheidungstext OGH 31.10.1961 1 Ob 445/61

- 1 Ob 45/64

Entscheidungstext OGH 03.04.1964 1 Ob 45/64

- 5 Ob 103/66

Entscheidungstext OGH 26.05.1966 5 Ob 103/66

Beisatz: Es besteht die abstrakte Möglichkeit, dass dann, wenn die behauptete neue Tatsache im Hauptprozess bereits bekannt gewesen wäre, der Sachverständige ein anderes Gutachten abgegeben und das Gericht die Beweise anders gewürdigt hätte. (T1)

- 1 Ob 41/68

Entscheidungstext OGH 04.04.1968 1 Ob 41/68

- 6 Ob 56/69

Entscheidungstext OGH 12.03.1969 6 Ob 56/69

- 7 Ob 28/76

Entscheidungstext OGH 13.05.1976 7 Ob 28/76

Beisatz: Nachweis, dass der Sachverständige eine behauptete Zwischenerhebung nicht durchgeführt hat. (T2)

Veröff: SZ 49/67

- 1 Ob 574/78  
Entscheidungstext OGH 26.04.1978 1 Ob 574/78  
Veröff: RZ 1978/97 S 198 = JBI 1979,268
- 1 Ob 538/81  
Entscheidungstext OGH 08.04.1981 1 Ob 538/81  
Beisatz: Sie müssen aber so wichtig sein, dass die Berücksichtigung der ergänzenden Tatsachen zu einer anderen Entscheidung des Vorprozesses führen könnte. (T3)
- 8 Ob 181/81  
Entscheidungstext OGH 05.11.1981 8 Ob 181/81  
Beis wie T3
- 6 Ob 741/81  
Entscheidungstext OGH 16.12.1981 6 Ob 741/81  
Beis wie T3; Veröff: SZ 54/191 = JBI 1982,497
- 8 Ob 545/81  
Entscheidungstext OGH 11.03.1982 8 Ob 545/81
- 6 Ob 860/82  
Entscheidungstext OGH 09.03.1983 6 Ob 860/82  
Auch
- 4 Ob 548/83  
Entscheidungstext OGH 31.05.1983 4 Ob 548/83
- 1 Ob 659/84  
Entscheidungstext OGH 08.10.1984 1 Ob 659/84  
Beis wie T3
- 8 Ob 69/86  
Entscheidungstext OGH 21.05.1987 8 Ob 69/86  
Beis wie T3
- 3 Ob 518/88  
Entscheidungstext OGH 22.06.1988 3 Ob 518/88  
Beisatz: Auch neue Hilfstatsachen, aus denen Schlüsse auf eine Haupttatsache gezogen werden können, kommen in Betracht. (T4)
- 6 Ob 630/88  
Entscheidungstext OGH 06.09.1988 6 Ob 630/88  
Beis wie T3; Veröff: SZ 61/184 = EvBI 1989/68 S 243 = JBI 1988,793
- 9 ObA 236/91  
Entscheidungstext OGH 04.12.1991 9 ObA 236/91  
Beis wie T3; Veröff: EvBI 1992/77 S 336 = RdW 1992,248
- 6 Ob 593/92  
Entscheidungstext OGH 01.10.1992 6 Ob 593/92
- 5 Ob 552/94  
Entscheidungstext OGH 06.09.1994 5 Ob 552/94  
Vgl auch; Beis wie T2; Beisatz: Hier: Der bloße Verdacht der Unrichtigkeit eines Sachverständigengutachtens für sich allein vermag eine Wiederaufnahme des Verfahrens nicht zu begründen. (T5)
- 1 Ob 575/95  
Entscheidungstext OGH 30.01.1996 1 Ob 575/95  
Beis wie T3
- 6 Ob 2163/96y  
Entscheidungstext OGH 14.08.1996 6 Ob 2163/96y  
Beis wie T3
- 9 Ob 359/97b  
Entscheidungstext OGH 28.01.1998 9 Ob 359/97b  
Vgl auch; Beis wie T3; Beisatz: Der bloße Verdacht einer Unrichtigkeit einer Zeugenaussage vermag eine

Wiederaufnahme des Verfahrens nicht zu rechtfertigen. (T6)

- 2 Ob 249/98a

Entscheidungstext OGH 29.10.1998 2 Ob 249/98a

- 2 Ob 357/98h

Entscheidungstext OGH 14.01.1999 2 Ob 357/98h

nur: Es genügt auch, wenn sie geeignet sind, eine wesentliche Änderung der Beweiswürdigung herbeizuführen. (T7)

- 6 Ob 15/99w

Entscheidungstext OGH 25.02.1999 6 Ob 15/99w

Auch; Beis wie T6; Beisatz: Der Einfluss auf die Entscheidung in der Hauptsache ist nur abstrakt zu prüfen. (T8)

- 4 Ob 100/99f

Entscheidungstext OGH 13.04.1999 4 Ob 100/99f

Vgl auch; nur T7

- 4 Ob 114/99i

Entscheidungstext OGH 18.05.1999 4 Ob 114/99i

Ähnlich

- 9 Ob 157/99z

Entscheidungstext OGH 09.07.1999 9 Ob 157/99z

Vgl auch; Beisatz: Ob ein neues Beweismittel im Sinne des § 530 Abs 1 Z 7 ZPO vorliegt, ist eine Frage der rechtlichen Beurteilung. (T9)

- 8 ObA 169/99g

Entscheidungstext OGH 25.11.1999 8 ObA 169/99g

- 10 ObS 157/00m

Entscheidungstext OGH 11.07.2000 10 ObS 157/00m

- 6 Ob 127/00w

Entscheidungstext OGH 17.01.2001 6 Ob 127/00w

Beis wie T3

- 6 Ob 286/01d

Entscheidungstext OGH 31.01.2002 6 Ob 286/01d

- 8 ObA 9/02k

Entscheidungstext OGH 18.04.2002 8 ObA 9/02k

- 10 ObS 23/03k

Entscheidungstext OGH 04.03.2003 10 ObS 23/03k

Beis wie T1; Beis wie T4

- 3 Ob 95/05z

Entscheidungstext OGH 30.06.2005 3 Ob 95/05z

- 6 Ob 192/05m

Entscheidungstext OGH 06.10.2005 6 Ob 192/05m

Vgl auch; Beisatz: Hier: Die Klägerin macht geltend, die von ihr nachträglich aufgefundenen Briefe und Karten stammten vom Erblasser und könnten beweisen, dass dieser des Schreibens - und damit auch des Lesens - kundig gewesen sei. Sie konnte aber nicht beweisen, dass die vorgelegten Urkunden tatsächlich vom Erblasser stammten. Damit ist aber auch die (schon im Aufhebungsverfahren) zu prüfende Richtigkeit der Behauptungen über das Vorliegen der als Wiederaufnahmsgrund geltend gemachten Umstände nicht bewiesen. (T10)

- 8 Ob 11/06k

Entscheidungstext OGH 23.02.2006 8 Ob 11/06k

nur T7

- 3 Ob 312/05m

Entscheidungstext OGH 29.03.2006 3 Ob 312/05m

Beis wie T4

- 6 Ob 77/06a

Entscheidungstext OGH 27.04.2006 6 Ob 77/06a

Beisatz: Dies gilt etwa, wenn sie die Glaubwürdigkeit eines Zeugen oder einer Partei berühren. (T11)

- 2 Ob 8/06z

Entscheidungstext OGH 31.08.2006 2 Ob 8/06z

Beis wie T2; Beis wie T3; Beis wie T4

- 8 ObA 74/06z

Entscheidungstext OGH 21.09.2006 8 ObA 74/06z

Auch; Beis wie T4; Beisatz: Dasselbe gilt für die Beweismittel zur Dartung oder Widerlegung von Hilfstatsachen; hier reicht das Vorbringen von Beweismitteln aus, die, wenn sie im Vorprozess bekannt gewesen wären, zu einer anderen Würdigung der streitentscheidenden Beweismittel geführt hätten oder den Nachweis einer objektiv unrichtigen Zeugenaussage erbringen. (T12)

- 2 Ob 230/06x

Entscheidungstext OGH 26.04.2007 2 Ob 230/06x

Beis wie T4

- 1 Ob 215/08m

Entscheidungstext OGH 28.01.2009 1 Ob 215/08m

Beis wie T1

- 10 Ob 12/09a

Entscheidungstext OGH 12.05.2009 10 Ob 12/09a

Auch; Beisatz: Hier: Abänderungsantrag nach § 73 Abs 1 Z 6 AußStrG. (T13)

Beis wie T4; Beis wie T12

Veröff: SZ 2009/65

- 3 Ob 96/09b

Entscheidungstext OGH 26.08.2009 3 Ob 96/09b

- 6 Ob 30/09v

Entscheidungstext OGH 05.08.2009 6 Ob 30/09v

Vgl; Beisatz: Wenn die vorgebrachten Tatsachen nach den Klagsbehauptungen neu sind ist im Rahmen der Schlüssigkeitsprüfung zu untersuchen, ob es sich um Tatsachen handelt, deren Vorbringen im früheren Verfahren eine der Partei günstigere Entscheidung in der Hauptsache herbeigeführt haben würde. (T14)

Beisatz: Die Wiederaufnahmsklage ist auch dann vor Anberaumung einer Tagsatzung als unzulässig zurückzuweisen, wenn die neue Tatsache oder das benützbar gewordene Beweismittel selbst im Falle ihrer Richtigkeit zu keiner Änderung der Entscheidung des Vorprozesses führen können. Dies muss allerdings bereits aus den Klagsbehauptungen ersichtlich sein. (T15)

Beisatz: Ob diese Tatsachen und Beweismittel nach ihrem Aussagewert geeignet sind, eine andere Entscheidung im wiederaufzunehmenden Verfahren herbeizuführen, darf im Vorprüfungsverfahren nicht entschieden werden, weil das Gericht die neu angebotenen Beweise noch nicht würdigen darf. (T16)

- 1 Ob 196/09v

Entscheidungstext OGH 17.11.2009 1 Ob 196/09v

Vgl auch; Beisatz: Zu einer abweichenden Entscheidung können auch Beweismittel zur Dartung oder Widerlegung von Hilfstatsachen ausreichen, die möglicherweise bei einer Verwendung im Vorprozess zu einer anderen Würdigung der Beweismittel geführt hätten. (T17)

Beisatz: Kann eine derartige Eignung im Vorprüfungsverfahren nicht vollständig ausgeschlossen werden, kommt eine Zurückweisung nicht in Betracht. (T18)

- 2 Ob 206/09x

Entscheidungstext OGH 28.01.2010 2 Ob 206/09x

- 2 Ob 37/10w

Entscheidungstext OGH 22.04.2010 2 Ob 37/10w

- 3 Ob 91/10v

Entscheidungstext OGH 30.06.2010 3 Ob 91/10v

- 9 ObA 111/11f

Entscheidungstext OGH 25.10.2011 9 ObA 111/11f

- 3 Ob 70/12h

Entscheidungstext OGH 14.06.2012 3 Ob 70/12h

Vgl auch; Beis wie T4

- 8 Ob 85/12a

Entscheidungstext OGH 04.03.2013 8 Ob 85/12a

Auch; Beisatz: Ob im Einzelfall ein Vorbringen zur Darstellung eines Wiederaufnahmsgrundes ausreicht oder nicht, stellt regelmäßig keine erhebliche Rechtsfrage iSd § 528 Abs 1 ZPO dar, soweit nicht eine krasse Fehlbeurteilung vorliegt, die aus Gründen der Rechtssicherheit zu korrigieren wäre. (T19)

- 2 Ob 88/13z

Entscheidungstext OGH 19.09.2013 2 Ob 88/13z

Vgl; Beis wie T19; Beisatz: Hier: Bereits im Planungsstadium für das Ausschreibungsverfahren eine den Klägern damals unbekannte Kostenschätzung für die Bauwerkstechnik mit wesentlich höheren geschätzten Beträgen als in den Ausschreibungsunterlagen. (T20)

- 8 Ob 118/13f

Entscheidungstext OGH 27.02.2014 8 Ob 118/13f

Beis wie T19

- 8 ObA 19/14y

Entscheidungstext OGH 24.03.2014 8 ObA 19/14y

Auch

- 3 Ob 60/14s

Entscheidungstext OGH 30.04.2014 3 Ob 60/14s

Auch; Beis wie T19; Beisatz: Hier: Abänderungsantrag (§ 73 AußStrG) (T21)

- 10 ObS 34/14v

Entscheidungstext OGH 23.04.2014 10 ObS 34/14v

Vgl auch; Beis wie T9; Beis wie T19

- 5 Ob 145/14f

Entscheidungstext OGH 26.09.2014 5 Ob 145/14f

Auch; Beis wie T5; Beis wie T19

- 3 Ob 231/14p

Entscheidungstext OGH 18.03.2015 3 Ob 231/14p

Auch; Beis wie T19

- 

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)